

Der Vorsitzende, Abg. Steiner, begrüßte die Ausschussmitglieder, die Verwaltung und die Vertreter der Presse und des WDR sowie als Gäste den Inhaber des Planungsbüros Südstadt und der P3 Agentur für Kommunikation und Mobilität aus Köln, Herrn Linder, von der DB Netz AG Herrn Peter Alsbach und Herrn Dr. Björn Dickenbrok sowie von der Regionalverkehr Köln GmbH den Geschäftsführer Herrn Eugen Puderbach. Vor Eintritt in die Tagesordnung wies er darauf hin, dass der WDR den Wunsch geäußert habe, den Beginn der Sitzung zu filmen. Er erkundigte sich, ob es hiergegen Einwendungen gebe.

Der Vorsitzende stellte die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest und machte darauf aufmerksam, dass mit **Nachsendung vom 21.08.2015** eine Bürgeranregung nach § 21 KrO NW zur Einführung von kostenlosem WLAN auf den Linien der RSVG zu TOP 5 sowie als **Tischvorlage** die aktuelle Beschlussfassung des Bonner Ausschusses für Planung, Verkehr und Denkmalschutz zum Thema „Buskonzept Alfter/Bonn-Hardtberg“ vorgelegt wurde.

Anschließend verpflichtete er den sachkundigen Bürger Herrn Dirk Wichmann (DIE LINKE).

Der Vorsitzende schlug vor, wegen der Dringlichkeit den gestern im Ausschuss für Planung, Verkehr und Denkmalschutz der Bundesstadt Bonn gefassten und heute als Tischvorlage vorgelegten Beschluss zum „Buskonzept Alfter/Bonn-Hardtberg“ zu begrüßen und die Verwaltungen mit der Umsetzung zu beauftragen. Hierfür müsse der Beratungspunkt von TOP 9.4 „Aktuelle Mitteilungen und Anfragen“ auf die ordentliche Tagesordnung verschoben werden. Er schlug vor, das Thema als TOP 7 a zu behandeln. Gleichzeitig empfahl er, die nachversandte Bürgeranregung als TOP 5 a zu beraten.

Anmerkung der Schriftführerin:

*Die Tischvorlage ist dieser Niederschrift als **Anlage 1** beigelegt.*